



Luft oder Schlamm im Heizsystem

Gibt Ihre Heizung gluckerende Geräusche von sich?
Oder wird Ihre Heizung nicht mehr richtig warm?

Dann ist eine der folgenden Ursachen am wahrscheinlichsten: Sie haben Luft im Heizsystem oder Ihre Heizung ist verschlammmt. Was können Sie tun? Holen Sie sich den Service von Krieg Sanitär Heizung ins Haus – und schon wird Ihnen geholfen. Und was ist, wenn Sie abwarten und (vorerst) nichts unternehmen? Dann können Verstopfungen, Kesselschäden oder andere Schadenfälle auftreten.

Luft in Heizkörpern oder Heizleitungen

Luft hat im Heizwasserkreislauf nichts verloren. Nicht nur, weil die mit dem Heizwasser durch die Rohrleitungen gepumpten Luftblasen störende Geräusche verursachen. Störend ist Luft in der Heizung auch, weil dadurch einige Radiatoren oder die Bodenheizung so nicht komplett mit Wasser gefüllt sind. Die Folge: Die Heizelemente bleiben teilweise kalt und die Wohnräume werden nicht richtig warm. Lästiges, immer wiederkehrendes Entlüften ist die Folge. Das Ergebnis: Unnötige Wartungsstunden mit teilweise hohen Folgekosten erhöhen die Unzufriedenheit des Betreibers.

Zudem wirkt der Sauerstoffanteil der «Fehlluft» zerstörerisch. Die Innenwände von Heizkörpern, Pumpen und Rohrleitungen korrodieren – wenn auch nur ein wenig. Aber über die Jahre lässt Luft im Heizkreislauf die Anlage deutlich schneller altern, als es bei einem hermetisch geschlossenen und damit luftfreien Heizsystem der Fall wäre.

Krieg Sanitär Heizung schafft Abhilfe

Haben Sie immer wieder Luft in der Heizungsanlage? Das muss nicht sein. Krieg Sanitär Heizung spült und entlüftet Ihre Wärmeverteilung. Bei Bedarf werden Anlagenteile ersetzt oder ein automatischer Entlüfter eingebaut.

Verschlammte Heizung

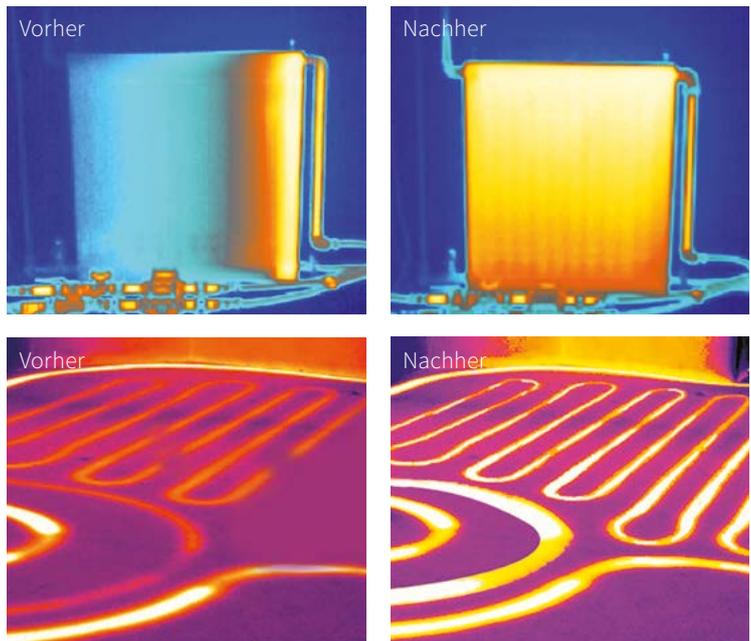
Funktionieren die Regelventile an einem Heizkörper nicht mehr richtig? Oder ist der Radiator zum Beispiel oben und an einer Seite warm – an der anderen Seite jedoch kalt? Dann können Sie davon ausgehen, dass die Heizung, das Ventil oder in seltenen Fällen der Heizkörper verschlammte ist. Wenn sich Schlamm in Heizkreisen der Fussbodenheizung befindet, ist dies ebenfalls einfach festzustellen – bestimmte Bereiche auf dem Fussboden werden nicht warm, während andere die Wärme normal übertragen.

Die Verschammung von Heizungen wird durch Korrosionsvorgänge an den Metallen in der Heizung und durch Härtesalze hervorgerufen – also durch Rosten der Heizung von innen. Die Korrosionsprodukte werden zuerst vom Heizungswasser mitgetragen und setzen sich dann an schlecht durchströmten Stellen in der Heizung ab. Sobald das Heizungswasser eine erhöhte Leitfähigkeit aufweist und Sauerstoff in die Heizung eindringt, kommt es zur Korrosion – also zum Rosten der Heizung von innen.

Das Eindringen von Sauerstoff in die Heizung ist nichts Aussergewöhnliches. Sauerstoff kann in die Heizung durch Dichtungen, Regelventile, Pumpen, Ausdehnungsgefässe und durch Kunststoffrohre der Fussbodenheizung gelangen. Wenn Sauerstoff konstant in die Heizung eindringt, kommt es früher oder später zu Verschammung von Heizkreisen oder Radiatoren. Die Verschammung der Heizkreise ist eine Ansammlung von Rost und Korrosionsprodukten, die zuerst vom Heizungswasser mitgetragen werden und sich dann an schlechter durchströmten Stellen in der Heizung absetzen.

Spülung der Heizung

Die Spülung der Heizung ist nur dann sinnvoll, wenn die Anlage sehr stark verschlammte ist und schnell ein Ergebnis erzielt werden soll. Vorteil der Spülung ist, dass die Wärmeübertragung schnell wiederhergestellt wird.



Analyse Heizung und Warmwasser

Möchten Sie Ihre Heizkosten senken? Überlegen Sie sich, Ihre Heizung zu sanieren? Mit der «Analyse Heizung und Warmwasser» erhalten Sie konkrete Vorschläge, wie Sie ihre Liegenschaft auf wirtschaftlich optimale Weise heizen sowie Warmwasser produzieren können.

Weitere Infos und Anmeldung: www.krieg.swiss oder +41 31 859 03 53

